

# Krieg und Flucht im Unterricht

Biographische Zugänge und didaktische Materialien

Verena Brenner

Diese Publikation ist das Ergebnis des seitens des Staatsministeriums Baden-Württembergs geförderten Projektes „Aktuelle Kriege als Unterrichtsthema“. Das Projekt fand unter der Leitung von Uli Jäger, Programme Director Peace Education & Global Learning der Berghof Foundation statt. Projektmitarbeiterin war Verena Brenner, von 2012 bis 2014 Project Manager bei der Berghof Foundation. Das Projekt und die Erstellung der vorliegenden Broschüre wurden von einer Beratungsgruppe und weiteren Expertinnen und Experten unterstützt (siehe S. 5).



# Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM

Verena Brenner (2014): Krieg und Flucht im Unterricht. Biographische Zugänge und didaktische Materialien.

© 2014 Berghof Foundation Operations GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

ISBN: 978-3-941514-15-7

Layout: Edenspiekermann, Christoph Lang

Bildnachweise: Carsten Stormer / Zeitspiegel Reportagen, S. 36–38; alle weiteren Fotos: privat

Cartoons: Burkard Pfeifroth, S. 30

Titelbild: Syrische Flüchtlingen in Jordanien. Sascha Montag / Zeitspiegel Reportagen

## 6 Fotos: Konfliktsensible Bildbetrachtung

Bilder und Fotos sind nicht eindeutig. Sie lassen Raum für Assoziationen und eigene Interpretationen, aber auch für Manipulationen. Denn jedes Foto beruht auf einer mehr oder weniger bewußten Auswahl und zeigt immer nur einen Ausschnitt der Wirklichkeit. Im Zeitalter der elektronischen Bildbearbeitung kann ein Foto mit einfachen Methoden retuschiert, beschnitten oder farblich verändert werden. Fotos machen aber auf Erfolge oder Mißstände aufmerksam, sie dokumentieren, regen zum Nachdenken an oder provozieren.

Welche Fotos zeigen? Angesichts grausamster Ereignisse (Krieg, Gewaltexzesse, Terroranschläge) sind mit dieser Frage nicht nur Medienanstalten konfrontiert, sondern auch Lehrerinnen und Lehrer.

Mit Hilfe der auf den folgenden Seiten abgedruckten Fotos kann eine gemeinsame Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler zu den genannten Fragen und Herausforderungen gefördert werden.

### Vorschlag für den Unterricht

1. Im ersten Schritt werden die Fotografien auf den Seiten 36 bis 38 für alle Schülerinnen und Schüler kopiert (oder ausgedruckt, Hinweise siehe Seite 5). Anschließend werden grundlegende Informationen weitergegeben: Die Fotos wurden im Jahr 2013 in den schwer umkämpften syrischen Städten Aleppo und Zapadani aufgenommen. Fotograf ist der deutsche Journalist Carsten Stormer.

#### Variante 1

Jede Schülerin bzw. jeder Schüler wählt ein Foto aus, welches sie/ihn am meisten beeindruckt und begründet im Klassenplenum die Wahl. Es findet ein Gespräch darüber statt, nach welchen Kriterien ausgewählt und welche Gefühle angesprochen wurden. Es wird diskutiert, welche Fotos welche Botschaften transportieren über den Krieg in Syrien, die dort lebenden Menschen und auch über mögliche Gründe für eine Flucht aus Syrien (siehe auch das Interview mit Jilan Seiten 7–9).

#### Variante 2

Die Schülerinnen und Schüler bringen in Arbeitsgruppen einige oder alle Fotos in eine (fiktive) Reihenfolge und überlegen sich dazu eine Geschichte: Was könnte passiert sein? Was bewegt die Menschen auf den Fotos? Wie hätte das Geschehene verhindert werden können?

### Tipps zur Weiterarbeit

Die zu den Fotografien gehörende Reportage des Journalisten Carsten Stormer über das syrische Aleppo kann für eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik verwendet werden. Sie findet sich auf der Website des Journalistennetzwerkes Peace Counts.

[www.peace-counts.org/zwischen-traum-und-terror/](http://www.peace-counts.org/zwischen-traum-und-terror/)

In einem Interview sagt Carsten Stormer: „Am meisten beeindruckt haben mich Menschen, die trotz aller Brutalität und all des Leids ihre Menschlichkeit nicht verloren haben. Mensch geblieben sind. Leute wie die jungen Aktivisten, die in einem Vorort von Damaskus eine Zeitung gegründet haben (...) Oder die Graffiti-Künstler, die glauben, dass die Feder mächtiger ist als die Kalaschnikow. Ein Freund riskiert in Aleppo sein Leben, um Flüchtlinge zu versorgen.“

[www.hogn.de/2014/03/24/1-da-hogn-geht-um/nachrichten-niederbayern/carsten-stormer-zu-die-syrische-tragoedie/48118](http://www.hogn.de/2014/03/24/1-da-hogn-geht-um/nachrichten-niederbayern/carsten-stormer-zu-die-syrische-tragoedie/48118)

Foto 1



Foto 2



Foto 3



Foto 4




Foto 5




Foto 6





**Berghof Foundation  
Operations GmbH**  
Altensteinstrasse 48a  
14195 Berlin  
Germany  
[www.berghof-foundation.org](http://www.berghof-foundation.org)  
[info@berghof-foundation.org](mailto:info@berghof-foundation.org)



**Berghof Foundation  
Peace Education & Global Learning**  
Corrensstrasse 12  
72076 Tübingen  
Germany  
[www.berghof-foundation.org](http://www.berghof-foundation.org)  
[info-tuebingen@berghof-foundation.org](mailto:info-tuebingen@berghof-foundation.org)